

COMPREHENSIVE CENTER
FOR MUSCULOSKELETAL DISORDERS



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Jahresbericht 2023

Comprehensive Center for Musculoskeletal Disorders



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Inhaltsverzeichnis

1. STRUKTUREN DES CCMSD	3
1.1 LEITUNGSGREMIUM:	3
1.2 EXECUTIVE BOARD:	3
1.3 ADVISORY BOARD	4
1.4 ZENTRUMSKONFERENZ.....	4
1.5 ZENTRUMSKOORDINATORIN	5
2. BESPRECHUNGEN IM CCMSD	5
2.1 LEITUNGSSITZUNGEN.....	5
2.2 ZENTRUMSKONFERENZEN	6
3. AKTIVITÄTEN IM CCMSD	6
3.1 NEUAUFLAGE LEHRBUCH	6
3.2 BILDGESTÜTZTE MINIMALINVASIVE SCHMERZTHERAPIE IM CCMSD.....	6
3.3 HAUSINTERNE LEITLINIEN FÜR DEN SPEZIFISCHEN UND UNSPEZIFISCHEN KREUZSCHMERZ	7
3.4 ONLINE PRÄSENZ ZUM KNICK-SENFUß, PROJEKT „PEDISAURUS“	7
3.5 ERHEBUNG DER FORSCHUNGSDATEN IM CCMSD.....	7
3.6 ERSTELLUNG DER HOMEPAGE.....	8
3.7 PLANUNG VON GRANTS FÜR DAS JAHR 2024.....	8
4. FLAGSHIP PROJEKT „TOWARDS HIGHER PERFORMANCE – MUSCULOSKELETAL DISEASES IN PERFORMING ARTISTS“	8
4.1 GRÜNDUNG EINER ARBEITSGRUPPE MIT ANSPRECHPERSONEN.....	8
4.2 FRAGEBOGEN FÜR DIE ERSTELLUNG EINES EINHEITLICHEN SCORES WURDE ERSTELLT	8
5. BOARDS IM CCMSD	9
5.1 INTERDISZIPLINÄRE BOARDS:	9
5.2 MUSKULOSKELETTALE CCC TUMORBOARDS	10
5.3 AUSWERTUNGEN FALLBESPRECHUNGEN DER BOARDS 2023	10
6. VERANSTALTUNGEN DES CCMSD	10
6.1 FORUM CCMSD 2023	10
7. FINANZEN DES CCMSD	12

1. Strukturen des CCMSD

Am 01.01.2023 wurde das Comprehensive Center for Musculoskeletal Disorders (CCMSD) gegründet. Im Zuge der konstituierenden Zentrumskonferenz am 14.02.2023 das Leitungsgremium sowie das Executive Board gewählt und nach Zustimmung des Management Boards mit 01.05.2023 dieses auch bestellt.

Die Struktur des CCMSD setzt sich wie folgt zusammen, die Leitung rotiert 2-jährig:

1.1 Leitungsgremium:

- **Leitung:** O. Univ. Prof. Dr. Reinhard Windhager
Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- **Stv. Leitung:** Univ. Prof. Dr. Daniel Aletaha
Univ. Klinik für Innere Medizin III, Kl. Abteilung für Rheumatologie
- **Stv. Leitung:** Ao. Univ.-Prof. Dr. Richard Crevenna, MBA MSc MSc
Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin
- **Stv. Leitung:** O. Univ.-Prof. Dr. Christian Herold bis Oktober 2023
Univ.-Prof. Dr. Gregor Kasprian, MBA ab Oktober 2023
Univ. Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin
- **Stv. Leitung:** Ao. Univ. Prof. Dr. Karl Rössler
Univ. Klinik für Neurochirurgie

1.2 Executive Board:

- Ao. Univ. Prof. i.R. Dr. Fritz Sterz
Univ. Klinik für Notfallmedizin
- Univ. Profⁱⁿ Drⁱⁿ Christine Radtke, MBA, FEBOPRAS
Univ. Klinik für Plastische Chirurgie, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Thomas Berger
Univ. Klinik für Neurologie
- Univ.-Prof. Dr. Stefan Hajdu, MBA
Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Kl. Abteilung für Unfallchirurgie
- Assoc. Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr. Stefan Tögel
Vertreter der Grundlagen/-translationalen Forschung, Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Ao. Univ. Profⁱⁿ Drⁱⁿ Gabriele Kornek
Vertreterin des AKH, Ärztliche Direktion
- Hermann Schmidbauer, BLP
Vertreter der fachspezifischen Pflege, Direktion des Pflegedienstes
- Vertreter:in des CCIM
- Vertreter:in des CCP

1.3 Advisory Board

- Univ. Prof. Dr. Xenofon Baraliakos
Ärztlicher Direktor des Rheumazentrums Ruhrgebiet, Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie an der Universität Bochum
- Univ. Prof. Dr. Rüdiger von Eisenhart Rothe
Direktor der Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie und Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie an der TUM München

1.4 Zentrumskonferenz

Hier aufgelistet sind alle Kliniken, Institute und Zentren, die zum CCP zählen und in der Zentrumskonferenz mit einer Stimme vertreten sind. Die Bezeichnungen und Namen der jeweiligen Bereiche entsprechen dem Organisationsplan der Medizinischen Universität Wien, der mit 01.01.2023 in Kraft getreten ist. Farblich markiert sind die Kernbereiche des CCMSD.

Univ. Klinik für Allgemeinchirurgie
Univ. Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie
Univ. Klinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin
Univ. Klinik für Dermatologie
Univ. Klinik für Frauenheilkunde
Univ. Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten
Univ. Klinik für Herzchirurgie
Univ. Klinik für Innere Medizin I
Univ. Klinik für Innere Medizin II
[Univ. Klinik für Innere Medizin III](#)
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Univ. Klinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle
[Univ. Klinik für Neurochirurgie](#)
[Univ. Klinik für Neurologie](#)
[Univ. Klinik für Notfallmedizin](#)
[Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie](#)
[Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin](#)
[Univ. Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie](#)
Univ. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
[Univ. Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin](#)
Univ. Klinik für Radioonkologie
Univ. Klinik für Thoraxchirurgie
Univ. Klinik für Urologie

Klin. Institut für Labormedizin
Klin. Institut für Pathologie
Comprehensive Cancer Center (CCC)
Comprehensive Center for Cardiovascular Medicine (CCCD)
Comprehensive Center for Clinical Neurosciences and Mental Health (C3NMH)
[Comprehensive Center for Infection Medicine \(CCIM\)](#)
[Comprehensive Center for Pediatrics \(CCP\)](#)
Comprehensive Center for Perioperative Medicine (CCPM)
[Direktion des Pflegedienstes](#)
[Ärztliche Direktion – Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe](#)

1.5 Zentrumskoordinatorin

Mit Mai 2023 wurde Birgit Schwab in der Funktion als Zentrumskoordinatorin des CCMSD bestellt. Frau Schwab war bereits an mehreren Abteilungen der Medizinischen Universität Wien, für die verschiedensten Aufgabenbereiche, tätig und kann dadurch einiges an Erfahrungen in die Koordination des Zentrums mitbringen. Da sie seit 2021 bereits an der Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie angestellt ist und dort unter anderem an der Etablierung des Zentrums mitgearbeitet hat, ist sie mit den Aufgaben die diese Tätigkeit mit sich bringt bestens vertraut.

2. Besprechungen im CCMSD

Im Jahr 2023 wurden regelmäßige Besprechungen und Versammlungen zur Planung und Besprechung verschiedenster Projekte abgehalten. Hier aufgelistet finden Sie alle Besprechungen des Kernteams. Die Termine zu einzelnen Arbeitsgruppenbesprechungen finden Sie bei den jeweiligen Projekten.

2.1 Leitungssitzungen

Die Leitungssitzungen dienen zur Berichterstattung, Abstimmung und Besprechung der Finanzierung gemeinsamer Projekte. So wird sichergestellt, dass alle Leitungsmitglieder über den Letztstand informiert sind und alle Aktivitäten im Zentrum transparent bleiben.

Teilnehmer:innen: Daniel Aletaha, Angelika Berger, Thomas Berger, Richard Crevenna, Stefan Hajdu, Christian Herold, Elisabeth Presterl, Christine Radtke, Hermann Schmidbauer, Fritz Sterz, Stefan Tögel, Reinhard Windhager, Fabian Winter (in Vertretung für Karl Rössler)
Protokollführung: Birgit Schwab

Leitung: Reinhard Windhager

8 Termine

28.03.2023; 25.04.2023; 23.05.2023; 20.06.2023; 19.09.2023; 03.10.2023; 21.11.2023;
12.12.2023

2.2 Zentrumskonferenzen

An den Zentrumskonferenzen nehmen Vertreter:innen aus den am CCMSD beteiligten Organisationseinheiten teil und finden zweimal jährlich statt. Gemäß der Geschäftsordnung beraten und beschließen die Mitglieder Punkte wie zB die Nachfolge eines Vertreters des Leitungsgremiums, die Bestellung des Advisory Boards u.v.m.

Teilnehmer:innen: Daniel Aletaha, Martina Anditsch, Xenofon Baraliakos, Thomas Berger, Heinz Burgmann, Catharina Chiari, Richard Crevenna, Doris-Maria Denk-Linnert, Werner Döring, Franziska Eckert, Susanne Greber-Platzer, Markus Grimm, Michael Gschwandtner, Stefan Hajdu, Timothy Hasenöhr, Christian Herold, Lena Hirtler, Katharina Honsig, Konrad Hötzenecker, Franz Kainberger, Gregor Kasprian, Oliver Kimberger, Gabriela Kornek, Eva Masel, Martin Metzelder, Antonia Müller, Michael Peterlunger, Elisabeth Presterl, Christine Radtke, Lukas Reissig, Gisela Scharbert, Hermann Schmidbauer, Fritz Sterz, Irene Sulzbacher, Thomas Sycha, Stefan Tögel, Oswald Wagner, Reinhard Windhager, Markus Zadrazil
Protokoll: Birgit Schwab

Leitung: Reinhard Windhager

2 Termine

23.02.2023; 11.10.2023

3. Aktivitäten im CCMSD

3.1 Neuaufgabe Lehrbuch

Es ist eine Neuaufgabe des Lehrbuchs „Bewegung und Leistung – Stress und Schmerz, 13. Auflage“ geplant. In mehreren Besprechungen dazu wurde der neue Titel festgelegt, neue Inhalte hinzugefügt und alte bereits bestehende Kapitel zur Bearbeitung festgelegt. Ebenso wird dieses Buch auf einer Onlineplattform zur Verfügung gestellt werden, um dies für die Studierenden leichter zugänglich zu machen und moderner zu gestalten. Dies soll vor allem anhand von Bildern und Videos umgesetzt werden. Der neue Titel des Buchs wird „Bewegung und Leistung – Prävention und Krankheit. Manual muskuloskeletaler Erkrankungen“ sein. Leiter dieses Projekts ist Franz Kainberger, geplanter Onlinegang, Druck und Umsetzung in der Lehre dieses Buchs ist Ende 2024.

Task Force Leitung: Franz Kainberger

Team: Reinhard Windhager, Richard Crevenna, Jennifer Straub

3.2 Bildgestützte minimalinvasive Schmerztherapie im CCMSD

Ziel dieses Projekts, welches von Prof. Herold geleitet wird, ist die Behandlungswege innerhalb des AKH zu vereinfachen und damit auch zu verkürzen. Dazu wurden im Jahr 2023 vorerst die Teilnehmer:innen an diesem Projekt festgelegt. Diese sind aus folgenden klinischen Bereichen: Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin; Univ. Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin; Univ. Klinik für Innere Medizin III; Univ. Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie; Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie; Univ. Klinik für Neurochirurgie; Univ. Klinik für Neurologie

3.3 Leitlinien Kreuzschmerz – hausweite SOP

Hausinterne Leitlinien für den spezifischen und unspezifischen Kreuzschmerz

In dieser Arbeitsgruppe, welche von Richard Crevenna und Christine Radtke geleitet wird, entsteht eine hausinterne Leitlinie in Form einer SOP. Diese soll ebenso die Behandlungspfade vereinfachen und Mehrgleisigkeiten vermeiden. Vor allem bei der Bildgebung gilt es hier einiges zu verbessern, indem man Patienten nicht zu unnötigen Strahlenuntersuchungen schickt. Die Zusammenarbeit mit der Erstversorgungsambulanz (EVA) wird über welche die Erstaufnahmen ohne Termin zumeist geleitet werden wird forciert und verbessert.

Teilnehmer:innen aus folgenden Bereichen sind hier involviert: Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie; Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin; Univ. Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie; Univ. Klinik für Innere Medizin III, Kl. Abt. für Rheumatologie; Univ. Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin; Univ. Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie; Univ. Klinik für Neurologie; Univ. Klinik für Notfallmedizin; Univ. Klinik für Neurochirurgie

Task Force Leitung: Christian Herold

Team: Richard Crevenna, Suren Jengojan, Peter Mandl, Andrea Michalek-Sauberer, Michael Mickel, Anna Pataraia, Hannes Platzgummer, Sabine Sator, Judith Schiefer, Veronika Vetchy,

1. Besprechung: 28.11.2023

3.4 Online Präsenz zur Diagnose Knick-Senkfuß, Projekt „Pedisaurus“

Dieses Projekt soll dazu dienen, Kindern mit der orthopädischen Indikation (zum Start den Knick Senkfuß) therapeutische Übungen an die Hand zu geben und Eltern und Kinder dazu zu motivieren diese Übungen gemeinsam und kontinuierlich auszuführen. Das Maskottchen für dieses Projekt wird ein grüner Dinosaurier genannt „Pedisaurus“. Die Gestalt des Dinos zieht sich über das ganz Projekt, vom kleinen Büchlein welches den Kindern mitgegeben wird bis zu den Videos die mit diesem Dino animiert werden sollen. Außerdem sollen die Videos in mehreren Sprachen und/oder Untertitel verfügbar sein.

Wenn dieses Projekt gelingt soll diese Form der Übungsunterstützung für mehrere Indikationen erweitert werden.

Um nötige Gelder für diese Projekt zu generieren, ist es nötig Förder- oder Projektgelder einzureichen. Dies ist Anfang 2024 geplant.

Teilnehmer:innen aus folgenden Bereichen sind hier involviert: Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie; Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin

Task Force Leitung: Richard Crevenna, Madeleine Willegger

Team: Tim Hasenöhrl, Julia Sternik

1. Besprechung: 01.12.2023

3.5 Erhebung der Forschungsdaten im CCMSD

Stefan Tögel hat die Forschungsdaten aller am CCMSD beteiligten Einrichtungen erhoben. Dazu hat er eine Excel Tabelle erstellt die er an alle Beteiligten ausgesandt hat mit der Bitte diese mit Ihren Projekten zu befüllen. Die erste Erhebung hat ergeben, dass im Moment 56 Projekte bzw. Studien zum Thema „Musculoskeletal Diseases“ der Kernbereiche bestehen.

Task Force Leitung: Stefan Tögel

3.6 Erstellung der Homepage

Im September wurde der Entwurf der Homepage ccmsd.meduniwien.ac.at im Rahmen einer Leitungsgremiumssitzung präsentiert. Frau Schwab hat diese mit den Informationen und Funktionen im CCMSD befüllt und um weitere Inputs gebeten. Am 10.10.2023 wurde die fertiggestellte HP zur redaktionellen Überprüfung an die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit übermittelt.

3.7 Planung von Wissenschaftspreisen für das Jahr 2024

Im Jahr 2024 sollen erstmals Preise für die 3 besten Publikationen, welche von der Jury des CCMSD bewertet werden, vergeben. Das genaue Procedere wird noch festgelegt. Beschlossen wurde jedenfalls, dass sich die Mitglieder des Leitungsgremiums mit je 1500 Euro beteiligen, damit diese Preise finanziert werden können und dass bei eingereicherter Publikation mindestens 3 Fachdisziplinen aus dem Kernbereich des CCMSD involviert sein müssen.

Der Wert der Preise ist wie folgt gestaffelt:

1. Platz: EURO 3.000
2. Platz: EURO 2.500
3. Platz: EURO 2.000

4. Flagship Projekt „Towards Higher Performance – Musculoskeletal diseases in Performing Artists“

Das Flagship Projekt im CCMSD widmet sich der Behandlung von Künstler:innen, den sogenannten „High Performern“ im Musikbereich und der darstellenden Künste.

Im Zuge dieses Projekts entsteht eine Verbindung hochspezialisierter Ambulanzen, die unter Einbezug multidisziplinärer Teams zielgerichtete Untersuchung, Abklärung und individuelle Therapien sicher gewährleistet.

4.1 Gründung einer Arbeitsgruppe mit Ansprechpersonen

Um die zukünftigen Patient:innen aus oben genannter Berufsgruppe schnellstmöglich und effizient betreuen zu können wurde eine Arbeitsgruppe mit Ansprechpersonen gegründet, welche für Fragen bzw. Begutachtung aus der jeweiligen Fachrichtung zu kontaktieren sind. Um die Patient:innen gegebenenfalls interdisziplinär besprechen zu können wurde ein Ansuchen für ein neues **Board** gestellt.

4.2 Fragebogen für die Erstellung eines einheitlichen Scores wurde erstellt

Um die Effizienz der Behandlungen im Comprehensive Center for Muskuloskeletal Disorders (CCMSD) zu fördern und die Häufigkeit verschiedener Krankheitsbilder abzubilden, wurde der Fragebogen „Spielbezogene muskuloskeletale Erkrankungen bei OrchesterMusiker:innen“ auf der Plattform socsi.survey generiert und verteilt. Als Vorlage diente hier der bereits validierte

Fragebogen aus: The German version of the musculoskeletal pain intensity and interference questionnaire for musicians (MPIIQM-G): Translation and validation in professional orchestral musicians; Möller D, Ballenberger N, Zalpour Ch; Musculoskeletal science & practice, 2018–10, Vol.37, p.1–7

Ziel der Befragung ist es herauszufiltern, welche Künstler wie oft dasselbe Beschwerdebild haben, um dieses dann gezielter und effizienter zu behandeln, bzw. die präventive Behandlung zu fördern. Aus diesem Fragebogen heraus und der Behandlung der Künstler:innen im dafür generierten Board wird eine RDA Datenbank generiert um die Daten besser herausfiltern zu können. Der Fragebogen wurde im November an einige Musiker der Wiener Philharmoniker ausgesandt, woraufhin 35 Personen teilgenommen haben. Die Auswertung ist Anfang 2024 geplant.

Die Erstbegutachtung und interdisziplinäre Zuordnung der Patient:innen erfolgt über Stephan Puchner, Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Die wissenschaftlichen Arbeiten an Fragebogen und Datenbank wurde von Gerhard Hobusch, Univ. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie übernommen.

Weiters involviert sind hier als Ansprechpartner für die Behandlung in diesem Spezialbereich: Gerold Ebenbichler, Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin; Thomas Sycha und Gudrun, Univ. Klinik für Neurologie; Stephan Blüml und Paul Studenic, Univ. Klinik für Rheumatologie; Fabian Winter, Univ. Klinik für Neurochirurgie

5. Boards im CCMSD

Es existieren bereits 11 Interdisziplinäre und 2 Tumor Boards aus der Gemeinschaft der Kernbereiche. Ein weiteres Board für „High Performer“ befindet sich im Aufbau.

5.1 Interdisziplinäre Boards:

Extremitätenrekonstruktionsboard
Hüftgelenkserhaltende Chirurgie
Knorpelschäden und Patellainstabilität
Kinderorthopädisch-traumatologischen Boards
Neuromuskuläre Boards
Board f. rheumatische Erkrankungen u. Reproduktion
Sportmedicine International
Sportvisite
Knochenboard des Expertisezentrums (VBGC)
Wirbelsäulenboard
Muskuloskelettales Infektionsboard

5.2 Muskuloskelettale CCC Tumorboards

TB Muskuloskelettale Tumoren
TB Onkologische Rehabilitation

5.3 Auswertungen Fallbesprechungen der Boards 2023

CCMSD Boards	Erstvorstellungen	Wiedervorstellungen	Σ Vorstellungen
Extremitätenrekonstruktionsboard	15	2	17
Hüftgelenkserhaltende Chirurgie	13	3	16
Knorpelschäden und Patellainstabilität	0		0
Kinderorthopädisch-traumatologischen Boards	17		17
Neuromuskuläre Boards	0		0
Board f. rheumatische Erkrankungen u. Reproduktion			
Sportmedicine International	0		0
Sportvisite	0		0
Knochenboard des Expertisezentrums (VBGC)	20	18	75
Wirbelsäulenboard	17	4	21
Muskuloskelettales Infektionsboard	20	7	27

Muskuloskelettale Tumorboards	Erstvorstellungen	Wiedervorstellungen	Σ Vorstellungen
TB Muskuloskelettale Tumoren	280	347	627
TB Onkologische Rehabilitation	23	6	29

6. Veranstaltungen des CCMSD

6.1 Forum CCMSD 2023

Am 11.10.2023 hat das Forum CCMSD „Advances in Imaging and Musculoskeletal Research“ stattgefunden. Die Veranstaltung war gut besucht und die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Das Programm beinhaltete Vorträge zum Thema PROM's und aktueller muskuloskelettaler Forschung im CCMSD und wurde von Tanja Stamm, Gerhard Hobusch, Stefan Tögel sowie Peter Mandl moderiert.



**Einladung
Forum Comprehensive
Center for Musculoskeletal
Disorders**

Advances in Imaging and
Musculoskeletal Research

11. Oktober 2023, 15:00 – 19:15 Uhr
Josephinum, Währinger Straße 25, 1090 Wien

orthopaedie-unfallchirurgie.meduniwien.ac.at

**COMPREHENSIVE CENTER
FOR MUSCULOSKELETAL DISORDERS**



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleg:innen,

Ich freue mich, Sie im Gründungsjahr des
Zentrums für Muskuloskeletale Erkrankungen
(Comprehensive Center for Musculoskeletal
Disorders) zum ersten gemeinsamen
Informationsaustausch begrüßen zu dürfen.

Muskuloskeletale Erkrankungen brauchen in
einer immer älter werdenden Gesellschaft mehr
Aufmerksamkeit und erfordern eine intensive
interdisziplinäre Zusammenarbeit. Zum einen,
um komplexe Problemstellungen effizient klären
und behandeln zu können und andererseits
Behandlungspfade auf Basis interdisziplinärer
Vernetzung zu verkürzen.

Dieses Forum bietet Ihnen die Möglichkeit,
aktuelle klinische und wissenschaftliche Aspekte
aus dem Bereich der muskuloskeletalen
Erkrankungen, die an unserer Universität
beforscht werden, kennenzulernen, um daraus
mögliche Kooperationen ableiten zu können.

Ich freue mich auf Ihre aktive Teilnahme.

Herzliche Grüße



Reinhard Windhager

Eintritt frei. Wir ersuchen
um Anmeldung bis 6. Oktober 2023
unter +43 (0)1 40400 - 61048 oder
www.meduniwien.ac.at/ccmsForum2023



orthopaedie-unfallchirurgie.meduniwien.ac.at



Josephinum, Sammlungen der
Medizinischen Universität Wien
Währinger Straße 25, 1090 Wien

Mit freundlicher Unterstützung



Please be aware that photographic and/or video footage will be taken at
the event. These may be used for the purpose of documenting or repor-
ting the event and published in print and online media, on various social
media platforms and on MedUni Vienna's website.

Cover Photo: iStockphoto.com/Andreas

Programm

15:00 Uhr
Begrüßung und Einleitung
Reinhard Windhager
Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
MedUni Wien/AKH Wien

15:15 – 17:00 Uhr
PROMs
Moderation: Gerhard Hobusch, Tanja Stamm

Nichts ohne Patient:innen
Paul Studenic
Universitätsklinik für Innere Medizin III,
Klinische Abteilung für Rheumatologie,
MedUni Wien/AKH Wien

**Value-based musculoskeletal care:
what is the role of patient-reported outcomes?**
Tanja Stamm
Zentrum für Medical Data Science,
Institut für Outcomes Research, MedUni Wien

Performing „RADS“
Gregor Kasprian
Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin,
Klinische Abteilung für Neuroradiologie und Muskulo-
skeletale Radiologie, MedUni Wien/AKH Wien

**Outcomes nach TMR und Osseointegration
bei transkurrenalen Amputationen**
Anna Bosendorfer
Universitätsklinik für Plastische,
Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie,
MedUni Wien/AKH Wien

**Tests, Skalen, Scores und PROM's am Beispiel eines
beachteten BGF-Projekts zu Long-COVID-Fatigue**
Richard Crevenna
Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Rehabilita-
tion und Arbeitsmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

PROMs von der Orthopädie bis Performing Arts
Gerhard Hobusch
Universitätsklinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Anschließend Diskussionsrunde

17:00 – 17:30 Uhr
Pause

17:30 – 19:15 Uhr
**Bildgebung in der
muskuloskeletalen Forschung**
Moderation: Stefan Tögel, Peter Mandl

**Imaging Evaluation of Psoas Tendinopathy in Chronic
Groin Pain after Hip Replacement**
Suren Jengojan
Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin,
MedUni Wien/AKH Wien

**The multifaceted imaging of inflammatory
joint diseases**
Peter Mandl
Universitätsklinik für Innere Medizin III,
Klinische Abteilung für Rheumatologie,
MedUni Wien/AKH Wien

**Multimodal imaging and deep learning enable
structural and functional assessment of muscle
regeneration following peripheral nerve injury –
a proof of principle in rats**
Paul Suppor
Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und
Ästhetische Chirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

**The role of medical imaging in additive
manufacturing applications**
Emir Benca
Universitätsklinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

**Quantitative Magnetic Resonance Methods in
Musculoskeletal Research**
Vladimir Jurak
Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin,
MedUni Wien/AKH Wien

**When is the muscle mass really low?
Cut-offs revisited in computed tomography,
ultrasound and bioimpedance analysis**
Arabella Fischer
Universitätsklinik für Anästhesie,
Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie,
MedUni Wien/AKH Wien

Anschließend Diskussionsrunde

 Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit
5 DFP der Ärztekammer für Wien akkreditiert.

7. Finanzen des CCMSD

Einnahmen

Sponsoring Johnson&Johnson	€	5.000,00
----------------------------	---	----------

Ausgaben

Miete Hörsaal Forum CCMSD	€	1.914,00
Technik Forum CCMSD	€	279,00
Grafik/Druckkosten	€	365,32
Catering Forum CCMSD	€	2.244,19
	€	4.802,51

Stand mit 31.12.2023 € 45,09

